

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Muss ich meine Heizung austauschen?

(VZ-RLP / 09.04.2024) Die Änderungen im Gebäudeenergiegesetz (GEG) werden die Wärmewende in Deutschland voranbringen. Nach und nach sollen alte Heizungsanlagen durch nachhaltigere und sparsamere Alternativen ersetzt werden. Haben Sie sich schon gefragt, ob Sie Ihre alte Heizungsanlage in absehbarer Zeit austauschen sollten? Für Bestandsgebäude gelten lange Übergangsfristen und funktionierende Anlagen müssen generell zunächst nicht entfernt werden. Dennoch ist es sinnvoll sich frühzeitig über zukunftsfähige und bezahlbare Alternativen zu informieren.

In einem **kostenlosen Web-Seminar am 22.04.2024 um 18:00 Uhr** wird die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz Ihnen einen Überblick über die Neuerungen im GEG, die Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Heizungsvarianten und die aktuellen Fördermöglichkeiten geben.

Weitere Informationen zu diesen Themen und dem Web-Seminar finden Sie auf: www.verbraucherzentrale-rlp.de/welche-heizung oder bei einem persönlichen Termin im Rahmen unserer Energieberatung.

Die Energieberaterin hat **am Samstag, den 04.05.24 von 10.00 – 16.00 Uhr** Sprechstunde im Sitzungssaal der **Energielandschaft Morbach**. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. **Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung Morbach unter: 0 65 33/71 317. oder:**

Energietelefon der Verbraucherzentrale

Pressestelle

Seppel-Glückert-Passage 10
55116 Mainz
Tel. (0 61 31) 28 48 85
Fax (0 61 31) 28 48 683

0800 60 75 600 (kostenfrei)

montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr,

dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr

VZ-RLP

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Über uns:

Die aus Bundesmitteln geförderte Energieberatung der Verbraucherzentrale bietet das größte interessenneutrale Beratungsangebot zum Thema Energie in Deutschland. Seit 1978 begleitet sie private Haushalte mit derzeit rund 700 Energieberater: innen und an mehr als 900 Standorten in eine energiebewusste Zukunft. Jedes Jahr werden mehr als 140.000 Haushalte zu allen Energie-Themen unabhängig und neutral beraten, beispielsweise Energiesparen, Wärmedämmung, moderne Heiztechnik und erneuerbare Energien. Die durch die Beratungen eines Jahres bewirkten Energieeffizienzmaßnahmen führen zu einer Einsparung an Energie, die einem Güterzug von 85 km Länge voller Steinkohle entspricht. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Pressestelle

Seppel-Glückert-Passage 10
55116 Mainz
Tel. (0 61 31) 28 48 85
Fax (0 61 31) 28 48 683